

Ein Neustart für die Bayernwelle

Programm-Relaunch zum zehnten Geburtstag des Regionalradiosenders Bayernwelle

In den vergangenen zehn Jahren ist die Bayernwelle mit voller Kraft herangewachsen: Zum Regionalsender für den Chiemgau, den Rupertiwinkel und das Berchtesgadener Land. Pünktlich zum zehnten Geburtstag im Jahr 2019 startet die Bayernwelle neu: innerlich und äußerlich. Regionalität, Nähe und Persönlichkeit stehen im Mittelpunkt des Regionalradiosenders Bayernwelle. Genau das spiegelt auch der neue Slogan „Meine Region – Meine Heimat – Meine Bayernwelle“ wider.

Um die Grundpfeiler der Bayernwelle-Philosophie hörbar zu machen, wurde das Programm umfangreich umgestaltet. In „Meine Region – Meine Heimat – Mein Morgen“ bringen die Moderatoren Dietmar Nagelmüller und Larissa Schütz im Wochenwechsel die Menschen zwischen Chiemsee und Königssee in den Tag. Immer an ihrer Seite die Nachrichtenredakteure Katja Ilizki und Markus Gollinger, die die spannendsten Geschichten aus der Region auf den Frühstückstisch servieren. Für den Nachmittag steht Moderator Peter Mack vor dem Mikrofon, der die HörerInnen bis in den Feierabend begleitet. Als Regional-Reporterinnen sind Elena Mayer und Verena Fuchs im Chiemgau, sowie Angelina Kwoczalla im Berchtesgadener Land noch näher dran. Sie sind täglich mit dabei, wenn außergewöhnliche Geschichten vor den Haustüren der Region passieren. „Wir haben monatelange Arbeit investiert, um zu transportieren wer wir sind und was wir leben: Persönlichkeit, Nähe und vor allem Regionalität“, erklärt Redaktionsleiterin Katja Ilizki. Das Ziel der Bayernwelle ist es, den HörerInnen hochwertigen und regionalen Hörfunk-Journalismus gepaart mit bester Unterhaltung zu bieten. Für die Menschen aus der Region – von den Menschen aus der Region – mit den Menschen aus der Region.

Nicht nur hörbar, sondern auch sichtbar wird der Neustart der Bayernwelle ab dem 01. Januar 2019 im neuen Design. Mit einem neuen, zeitlosen Logo aus kräftigen Farben und einem eigenen Icon geht die Bayernwelle den entscheidenden Schritt hin zum modernen Regionalradio. Das neue Icon symbolisiert dabei das Herz des Sendegebiets: die beiden Landkreise Traunstein und Berchtesgadener Land in gewohntem Blau und Rot.

Ganz besonders freuen sich die MitarbeiterInnen der Bayernwelle, dass sie mit Beginn des neuen Jahres alle gemeinsam unter einem Dach Regionalradio machen dürfen. Redaktion, Marketing und Verwaltung wachsen somit nicht nur als Team, sondern endlich auch räumlich in Freilassing zusammen. Somit geht der Radio-Alltag ab sofort über alle Abteilungen – vom Marketing bis zur Redaktion – Hand in Hand. „Ich bin überzeugt davon, dass wir uns gemeinsam für den richtigen Weg entschieden haben. So stellen wir das Regionalradio für den Chiemgau, den Rupertiwinkel und das Berchtesgadener Land auf zukunftssichere Beine“, sagt Geschäftsführer Dietmar Nagelmüller.

Die Bayernwelle ist gespannt, neugierig und vor allem freudig auf alles das, was vor ihr liegt: Die nächsten zehn Jahre erfolgreiches Regionalradio für den Chiemgau, den Rupertiwinkel und das Berchtesgadener Land.